



2012/42 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2012/42/action>

Action

<none>

Donnerstag, 18. Oktober

Leipzig. »Szenische Lesung zu Alltagsrassismus«. Sithara Weeratunga und Daniel Bartel vom Antidiskriminierungsbüro Sachsen lesen Texte und Textfragmente zu Wahrnehmungen und Erfahrungen von Migranten und People of Color. Im »Interkulturellen Konversationscafé«, Emilienstr. 17, um 19 Uhr.

München. »Das kapitalistische System von Arbeit und Reichtum und seine (sozial)staatliche Sicherung«. Veranstaltung des »Gegenstandpunkt-Verlags«. Im Hauptgebäude der Universität, Hörsaal A 125, Geschwister-Scholl-Platz 1, um 19 Uhr.

Freitag, 19. Oktober

Leipzig. »Die Asylmonologe«. Die Initiative »Bühne für Menschenrechte« präsentiert auf Einladung der Amnesty-International-Hochschulgruppe eine Lesung und eine offene Diskussionsrunde zu Rassismus und Flucht. Im »Lofft«, Lindenauer Markt 21, um 20 Uhr.

Samstag, 20. Oktober

Berlin. »Was ist Trans*? Warum Transphobie?« Einführungsworkshop im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Antifa und Queerfeminismus«. In der »Schreina47«, Schreinerstr. 47, um 18 Uhr.

Leipzig. »Stadtteilrundgang: Zwangsarbeiter_innen und Zwangsarbeit in Connewitz während des Zweiten Weltkrieges«. Florian Schäfer stellt auf dem Rundgang sechs ausgewählte Orte vor, an denen sich Lager und Arbeitsstellen von Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern befanden.

Treffpunkt: im Innenhof des »Werk II«, am Connewitzer Kreuz, um 11 Uhr.

Sonntag, 21. Oktober

Osnabrück. »Tagesseminar: Staatsverschuldung und die Krise im Euro-Raum«. Seminar zu den grundlegenden Prinzipien der Staatsverschuldung und zum Krisenverlauf. Im »Substanz«, Frankenstr. 25a, um 14 Uhr.

Berlin.»Ich hatte vier Mütter, drei Väter und dazwischen war Haus Sonnenschein«. Veranstaltung und Lesung mit der Zeitzeugin Sieglinde Helmsdorf. Ihre Eltern wurden im nationalsozialistischen Deutschland als »Asoziale« verfolgt und ermordet. Im »K-Fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 18 Uhr.

Mittwoch, 24. Oktober

Berlin. »Die neue Marx-Lektüre des frühen Operaismus«. Ein Begleitseminar zu den RLS-Kapital-Lesekursen mit Christian Frings. In der »Rosa-Luxemburg-Stiftung«, Franz-Mehring-Platz 1, um 19.30 Uhr.

Freiburg. »Die Existenzphilosophie Jean-Paul Sartres – eine Kritik«. Manfred Dahlmann spricht. In

der »Buchhandlung Jos Fritz«, Wilhelmstr. 15, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Donnerstag, 18. Oktober, Düsseldorf. »Message in a Bottle«. Die »CrimethInc.«-Kollektive sind die ambitioniertesten anarchistischen Projekte in Nordamerika und verschicken gerne auch mal ihre gesammelten Communiqués über Ladendiebstahl und direkte Aktionen als Flaschenpost nach Europa. Der Vortrag wird auf Englisch gehalten, sorgt für rebellische Street Credibility, ersetzt aber keinen Marx-Lesekreis. Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstr. 108, um 19.45 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH